

J. N. 184.597

OSWALD KABASTA

Wien, 4. Juli 1934.

Sehr verehrter Meister !

Seit Tagen versuche ich - leider
vergebens - Sie in Ihrer Wohnung telefonisch zu
erreichen, da ich Sie selbstverständlich zur
Generalprobe Ihrer Oper einladen wollte.

Nun vermute ich, dass Sie bereits auf
Urlaub sind und unsere Bearbeitung erst bei
der Sendung das erstemal hören werden. Wie ich
Ihnen seinerzeit telefonisch sagte, habe ich
ursprünglich die Absicht gehabt, den "Don
Quixote" in einer durchgreifenden Funkbearbei-
tung zu bringen. Dr. Riedinger, den ich damit
beauftragt hatte, hat sich wirklich schwer ge-
plagt und musste mir die Unmöglichkeit meines
Planes mitteilen, da das ganze Sujet zu sehr

auf Optik gestellt ist. Da ich aber doch meine
Absicht, noch im laufenden Arbeitsjahre eine
Oper von Ihnen zu bringen, unbedingt verwirkli-
chen wollte, haben wir dann nach dem "Testament"
gegriffen. Selbstverständlich musste auch hier
(wie bei allen Opern, die wir in den letzten
 $1\frac{1}{2}$ Jahren aufgeführt haben) eine Funkbearbeitung
gemacht werden, die auf eine grössere akustische
Deutlichkeit abzielt und sich zu diesem Zwecke der
Striche und Eliminierung unwichtiger Personen
bedient.

Es tut mir sehr leid, dass Sie nicht
mehr in Wien sind und wenigstens bei der letzten
Probe anwesend sein können. Leider hat sich der
Termin erst verhältnismässig spät entschieden,
da es eine Weile lang ungewiss war, ob wir aus
budgetären Gründen im Juli eine Studiooper ver-



anstalten können. Nun hoffe ich, dass Sie,
lieber Meister, mit der Aufführung, zu der sich
Alle möglichst redliche Mühe gegeben haben
(es gab nicht weniger als 5 (!) Orchesterpro-
ben hiefür) zufrieden sein werden.

Mit den besten Empfehlungen an Sie und
verehrte Gattin

*The
Kobayashi*



Hochwohlgeboren
Hr. Prof. Dr. Wilhelm Kienzl,
Wien II. Schreigasse 6.

... dass Sie
... annehmen können. Nur sollte ich, dass Sie
... lieber darüber, mit der Ausführung, zu der sich
... diese wichtigsten rechtliche Punkte gegeben haben
... (es gab nicht weniger als 5 (!) Grundsätze-
... von Hölzer) enthalten sein werden.

Mit den besten Empfehlungen an Sie und
... verehrte Grüße
...

... die Sie
... Herr Dr. Wilhelm Kienig
... Wien II, Herrngasse 6.
... der Sie ...